

Gemeinde Bovenden  
Frau Bürgermeisterin Bäcker  
Südring 1  
37120 Bovenden



02. Mai 2012

Sehr geehrte Frau Bäcker,

die SPD-Fraktion stellt für die nächste Sitzung des Gemeinderats folgenden Antrag:

**Die Verwaltung wird vom Rat beauftragt einen Sachstandsbericht über die Entwicklung und den Einsatz von Technologien zur Wasserenthärtung, hier Nanofiltration des Wasserverbandes Leine-Süd in Rosdorf, vorzulegen.**

**Es ist im Bau- und Umweltausschuss und im Gemeinderat zu berichten.**

**Die Verwaltung möge prüfen, welche Kosten durch die Nutzung dieser Technologien im Gemeindegebiet entstünden und wie sich diese auf die Wassergebühren auswirken würden.**

Begründung:

In Bovenden wird aus den eigenen Quellen Trinkwasser mit einem Gesamthärtegrad von 19,5 – 23,1° dH gewonnen. Dieser Umstand führt in vielen Haushalten mit der Zeit zu erheblichen Problemen in den wasserführenden Installationen. Um den Härtegrad zu senken wurde vor einigen Jahren die Frage diskutiert, ob es nicht sinnvoll sei, weiches Harzwasser zu zumischen. Dieses wurde in der ersten Bürgerbefragung Bovendens von einer Mehrheit der Bürgerinnen und Bürger abgelehnt. Wie man aus den Medien entnehmen konnte, ist es nun dem Wasserverband Leine-Süd für Teile der Gemeinde Rosdorf gelungen ein Konzept zu entwickeln, bei dem durch Nanofiltration der Härtegrad von derzeit 21,7°d auf etwa 10°d – 12°d zu reduzieren.

Vorteile dabei sind:

- keine Aufgabe von eigenen Quellen und damit Verlust von Wasserrechten
- keine Abhängigkeit von einem anderen Wasserversorger
- kein Zusatz von Chemikalien, wie bei Ionenaustauscherverfahren in herkömmlichen Entsalzungsanlagen
- nur geringfügige Gebührenerhöhung

Verschiedentlichen wurden Mitglieder der Fraktion von Bürgerinnen und Bürger darauf angesprochen, ob diese Technologie nicht auch im Flecken Bovenden eingesetzt werden könnte. Um dieses vernünftig beurteilen zu können, ist es aus Sicht der SPD-Fraktion notwendig, dass der Rat von der Verwaltung einen Sachstandsbericht über die Erfahrung aus Rosdorf vorgelegt bekommt. Hierbei sollen besonders die Aspekte Investitionskosten, Wirkungsgrad, Abwasserentsorgung und Auswirkung auf die Privathaushalte beleuchtet werden.



# Sozialdemokratische Partei Deutschlands

---

## Fraktion der SPD im Gemeinderat Bovenden

[www.spd-bovenden.de](http://www.spd-bovenden.de)

Ob sich daraus Handlungsoptionen für den Flecken Bovenden ergeben, kann erst danach beurteilt werden. Aus der Sicht der SPD-Fraktion ist es wichtig, dass der Rat über neue Technologien in zentralen Fragen der kommunalen Daseinsvorsorge unterrichtet wird.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Thorsten Heinze

